



Naturerfahrungsraum in Berlin Lichtenberg 06/ 2026

„Ich habe den Käfer auf meine Hand krabbeln
lassen und seine Beine gezählt.“
8jähriger Junge, 2017



Fotos: Präsentation Stiftung Naturschutz

Was ist ein Naturerfahrungsraum – NER?

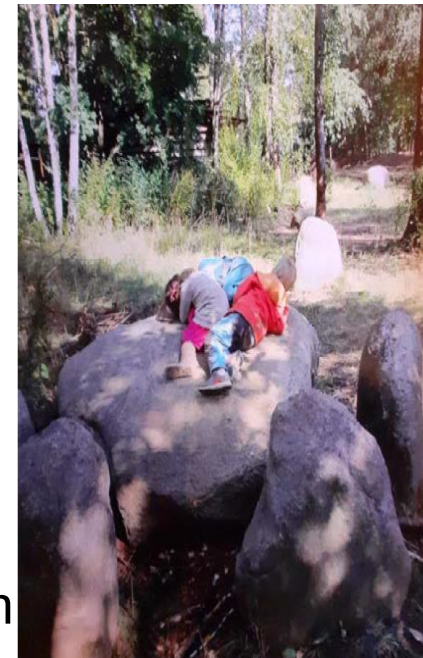
Allgemein:

- Raum für freies Spiel in Großstädten
- Natürliche Freiräume, eigenständig von Kindern nutzbar
- Spielen ohne vorgegebene Spielelemente, beiläufiges lernen möglich, Natur erfahren oder sich einfach erholen
- unbeobachtetes, selbstbestimmtes, freies Spiel



Spezifische Merkmale:

- Altersgruppe 6-12 Jahre
- Mindestgröße 1ha, besser 2 ha,
- Mind. 50% der Fläche wird der freien Entwicklung überlassen, restliche Fläche unterliegt extensiver Pflege
- Gute möglichst barrierefreie Erreichbarkeit, wohnungsnah im Umfeld von Kitas und Schulen



Fotos: Präsentation Fachaustausch NER 2022-Wilde Welt Buch

Politische Ziele:

Ziel des Landes Berlin, des Naturschutzes und der
Landespflege =

Schaffung + Erhalt mindestens eines NER/ Bezirk!

2011/ 12 Voruntersuchungen Erprobungs- und
Entwicklungsverfahren; NER in Großstädten am Bsp. Berlin;

Pilotflächen; 3 NER entwickelt; Erprobung und wissenschaftliche
Evaluierung durch Bundesamt für Naturschutz und Hochschule für
nachhaltige Entwicklung Eberswalde; Leitfaden für andere
Großstädte geschaffen

Trägerstrukturen der Berliner NER

Wilde Welt in Spandau

(Grünanlage)

- Grünflächenamt
Flächenverwaltung, Pflege und Verkehrssicherung
- Jugendamt u. Freier Träger der Jugendhilfe
Betreuung, Mitwirkung bei Pflege u. Verkehrssicherung

NER Herzberge

BA Libg-SGA/
UmNat-Agrarbörse
Betreuung

Wilde Welt in Buch

(Fläche des Jugendamtes)

- Jugendamt
Flächenverwaltung
- Freier Träger der Jugendhilfe
Pflege und Verkehrssicherung, Betreuung

Wilde Welt in Marzahn

(Grünanlage)

- Städtische Gesellschaft
Flächenverwaltung, Pflege und Verkehrs-
sicherung, Betreuung

NER im Park am Gleisdreieck

(Grünanlage)

- Städtische Gesellschaft
Flächenverwaltung,
Pflege u. Verkehrssicherung, Betreuung

NER Tempelschlucht

(Grünanlage)

- Städtische Gesellschaft
Flächenverwaltung, Pflege u.
Verkehrssicherung, Betreuung

NER im Robinienwäldchen

(geschützter Landschaftsbestandteil)

- Grünflächenamt
Flächenverwaltung, Pflege und Verkehrs-
sicherung
- Umwelt- und Naturschutzamt
Fachliche Begleitung der Pflege, Betreuung



stiftung
naturschutz
berlin

Ergänzung UmNat
Lichtenberg

Gesetzliche Grundlagen:

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG):

„Freiräume im besiedelten und siedlungsnahen Bereich einschließlich ihrer Bestandteile, wie Parkanlagen, großflächige Grünanlagen und Grünzüge,
Naturerfahrungsräume sowie gartenbau- und landwirtschaftlich genutzte Flächen, sind zu erhalten und dort, wo sie nicht in ausreichendem Maß vorhanden sind, neu zu schaffen“ (§ 1 Abs. 6 BNatSchG)

Naturschutzgesetz Berlin (NatSchGBln):

Naturerfahrungsräume

(zu § 1 Absatz 6 des Bundesnaturschutzgesetzes)

(1) Naturerfahrungsräume sind naturbestimmte Flächen weitestgehend ohne Infrastruktur, die dazu dienen, insbesondere Kindern und Jugendlichen ein selbstbestimmtes Naturerleben zu ermöglichen

Baugesetzbuch (BauGB) :

§ 9 Abs.1 Nr.15 BauGB, zuletzt geändert am 14.Juni 2021

- als Freiflächenkategorie verankert und können als öffentliche oder private Grünfläche im B-Plan festgesetzt werden.

Ziele des BA Lichtenberg

BA Beschluss Nr.7/ 163/ 2012

Lichtenberg engagiert sich für NER's – Ein Gewinn für die Jüngsten



Mindestens 3 Flächen

Ergebnis:

2 Flächen



LSG Herzberge

Weiterentwicklung!

Osterwäldchen/ Dathepromenade

Flächenankauf von BWB nicht möglich

Flächensicherung im Rahmen des Landschaftsschutzgebietes:

Verordnung zum Schutz von Teilen der Landschaft Herzberge im Bezirk Lichtenberg von Berlin vom 21.12.2018

„Die Pflege, Entwicklung und Bewirtschaftung des Gebiets sind zur Sicherung des Schutzzwecks nach § 3 insbesondere auf folgende Ziele auszurichten:

6. Die Erhaltung und Gestaltung naturnaher Flächen als Naturerfahrungsräume und Spielorte für Kinder,...“ (§ 4, Absatz 1, Nr. 6)



Lage und Ausdehnung des NER Herzberge:



Aufgetretene Probleme bei der Entwicklung der NER- Fläche südlich der Tram:

Im gesamten Gebiet des zukünftigen NER's breiten sich zwei (gesundheits- und bruchsicherheitsgefährdende) Pilzarten massiv aus -Rußrindenkrankheit (überwiegend Ahorn) -> Ahorn auf der Fläche stark vertreten

Hallimasch (greift alle Laub- und Nadelhölzer an auch Jungbäume)

Bisherige Maßnahmen: Durchführung von Baumarbeiten im Winterhalbjahr 2023/2024 um Verkehrssicherheit herzustellen

Langfristig kann keine Verkehrssicherheit gewährleistet werden

➔ **Suche nach neuer, geeigneter Fläche im LSG
Herzberge!!!**

Neue Fläche für Entwicklung NER im LSG Herzberge



Fläche: ca. 1,7 ha, nördlich Herzbergstr./ Tram – **ab 2024**

Bestand: jüngere, gesündere Bäume, Wechsel zwischen Lichtung und dichterem Jungbaumbestand; Hügel

Trennung von Weide-/Hutungsfläche Schafe (ca.4x/ Jahr) durch Tor, Zaun und Eingangstüren, Trennung von Elektrolitze erforderlich

Gestaltung im Einklang der Schafhaltung

Temporäre Schließung der Fläche, dadurch eingeschränkte Nutzung

Neue Fläche für Entwicklung NER im LSG Herzberge



Fotos: 01/ 2024 UmNat NL 112

Fotos: Kümmerer NER

Umsetzungsschritte:

- Finanzierung Planung / Umsetzung über A+E Mittel B-Plan 60 Lindenhof und A +E Mittel UmNat; Fördermittel von SenMVKU für notwendige Maßnahmen
- Abstimmung mit dem SGA; Vergabe Bauleistungen; Baumpflege; Verkehrssicherheit
- Beratung/ Finanzielle Unterstützung der Stiftung Naturschutz; Unterstützung durch Stadtnatur- Ranger; Workshop Sicherheit im NER
- Auswahlverfahren und Zuwendung für Betreuung des NER durch einen Kümmerer/ Kümmerin der Agrarbörse und Synergieeffekte zur etablierten Umweltbildung im LSG
- Finanzierung des / der Kümmerers /-in 2024/ 25 sowie 2026/ 27 durch Mittel von SenMVKU
- Arbeit der Kümmerin seit 2024 „NER to Go“ im LSG Herzberge
- ab 07/ 2025 Kümmerer – seit 1.10.25 Nutzung Teilfläche mit Bauzaun als geführte NER- Fläche

AGRARBÖRSE
Deutschland Ost e.V.

Hier entsteht demnächst Berlins siebter
NATURERFAHRUNGSRaum (NER)

- ein kostenloser, in der Regel täglich zugänglicher Spielort
- für Kinder von 0-12 Jahren
- eine Einladung zum freien, selbstbestimmten Spiel
- zum Natur erfahren mit allen Sinnen
- zum Hütten bauen
- zum Toben
- & auf Entdeckungsreise gehen

Naturerfahrungen sind wichtig für die Erholung und die motorische, soziale & kognitive Entwicklung von Kindern.

Gefördert durch:

BERLIN 

BERLIN 

Kontakt
Liliane Gentz
gentz@agrar-boerse-ev.de
017610536023

Mehr zu NERs



Aufbau eines breiten Netzwerkes;
Flyer, Plakate, Presseinformation =
Öffentlichkeitsarbeit; NER To Go; Aktionen
Informationskarten für Betreuungspersonal;
Partizipation von Kindern

Das freie Spiel auf dem NER
"Beim freien Spiel oder Freispiel bestimmen die Kinder Ort, Dauer und Art und Weise des Spiels. Dabei sind die täglich wechselnden Gegebenheiten (Jahreszeiten, Wetter, Begegnungen, Fundstücke, Stimmung) Inspiration."¹

Das heißt: keine pädagogische Anleitung oder Spielgeräte
bewegungsbetonte Spiele, Rollenspiele, experimentelle Spiele mit Materialien, ruhige beobachtende Spiele, stille Teilhabe und Naturentdeckungen werden ermöglicht

Warum ist freies Spiel wichtig?

Spiel als ernstzunehmender Lern- & Entwicklungsprozess: spontan, freiwillig, von innen heraus motiviert, lustbetont & fantasiebegleitet

"Im Spiel erleben Kinder nicht nur positive Emotionen, sondern sie lernen gleichzeitig auf verschiedenen Ebenen. So wird z.B. durch den Bau einer Hütte aus Holz werden intuitiv Geometrie und Statik erlernt."¹

Die „Kümmer*innen“

Aufgaben der Kümmer*innen

- Kontaktpflege zur Nachbarschaft / Ansprechpartner
- Kontaktaufnahme / Netzwerkaufbau mit KITAs, Schulen, Jugendfreizeiteinrichtungen
- Koordination der verschiedenen Nutzergruppen
- Schnupperangebote für Kinder
- Unterstützung bei Kontrolle und Wartung
- Einbindung der Kinder in den Pflege- und Unterhaltungsprozess



Präsentation Stiftung Naturschutz

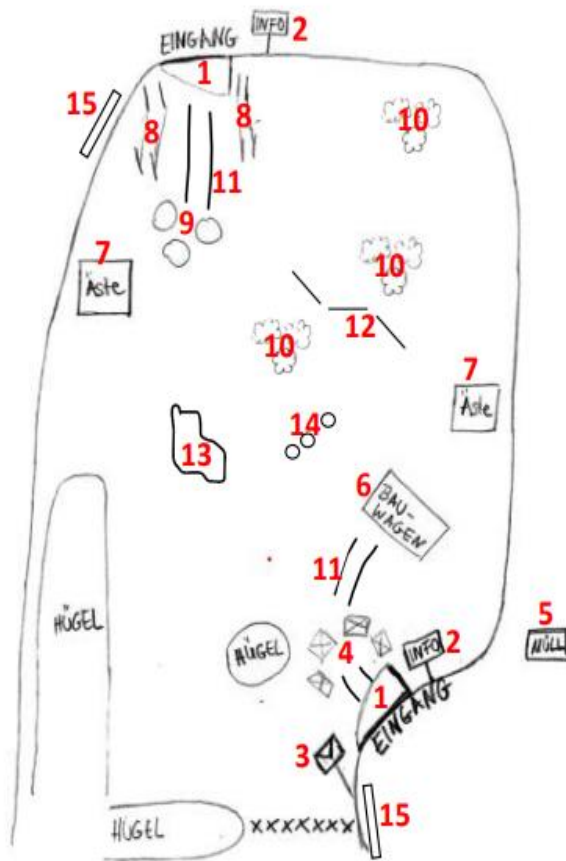
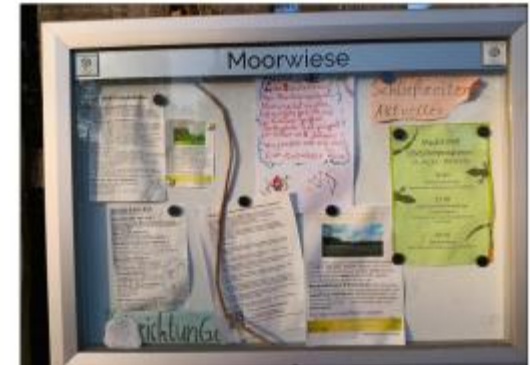


Bild 3: Infotafel der Wilden Welt (BfN 2020)



Bild 5: Sitzkreis aus Baumstämmen im NER Spieroweg (eigene Aufnahme 2024)

 STEINKREIS
 ZAUN
 BAUMSTAMM
 BENZESHECKE





Begehungsprotokoll NER Lichtenberg
Enrico Rima 06.08.2025

1) Klimatische Bedingungen:

20 Grad, Tag davor ausgiebig und langanhaltend geregnet
Wechseln bewölkt und sonnig

2) Vegetation:

weiterhin absolute Pilzschwemme u.a. Täublinge, Gefleckblättriger Flämmling
Dufttrichterling, Rehbrauner Dachpitz, weiterhin Riesenbovist und Stadthampignon,
Ring Düngerling, Schopftintling, Wulstiger Lackporling
Vegetation wächst nach Regentagen ordentlich auf. Leider nimmt die Brennessel einen
großen Teil der Fläche ein. Es blüht der Pippau, Steinklee, Graukresse, Berufstrahlkraut,
Storchenschnabel, Labkraut & Löwenzahn wachsen üppig und dominant, Spitwegerich, Wilde
Möhre und Schafgarbe wächst langsam auf, Japanischen Staudenknöterich habe ich all die Pflanzen
und Ausläufer so gut es geht entfernt wöchentliches Monitoring um den Neophyt aus der Fläche
zu bekommen



Täublinge



Schopftintling

Fauna:

Singdrossel beobachtet
Maulwurf weiterhin aktiv
die üblichen Kohlmeise unterwegs
Grünsprecht außerhalb des Geländes gehört

Fragen & Antworten

1)

Neophyten und Invasiv:

Stockausschlag Robinie bekämpfen? **offen**
Japanischer Knöterich ausgraben! **Erledigt!**
Götterbaum bekämpfen! **Auf dem Radar!**

Wird regelmäßig im Wochentakt beobachtet und entnommen!

2)

Wie mit der **massiven Brennessel Ausbreitung** umgehen? Man kommt kaum durch den NER ohne
durch die Brennesselfelder zu kommen. Mit Schäfer dazu gesprochen: Es gibt keinen festen Fahrplan
in welchen Abständen die Schafe in die Fläche kommen und wenn wir die Brennessel kleinhalten
wollen muss ich wohl öfter mit der Sense ran wenn der NER dann geöffnet wird. **Besprochen!**

3)

Termin am 18.08 mit Frau Gruppe der Artenschutzbeauftragten vor Ort um über die Nistkästen und
Bruthöhlen im NER zu sprechen
Wem gehören die Kästen bzw. pflegt die Jemand? Mögliches Kinderprojekt für den Herbst?!

4)

Stadtnaturranger Lichtenberg mal kontaktiert bzgl. Eines Transekts o.ä. um die Arten systematischer
zu erfassen **Termin am 20.08.**

Beobachtungen Fotos Artenporträts



Starker Löwenzahn und Brennesselaufwuchs



Japanisch her Staudenknöterich



Pilzschwemme in der Fläche



Nutzung des NER durch Schafe

Video:
Kümmerer Hr. Rima

Pressemitteilung

Naturerfahrungsraum „Maulwurfshügel“ im Landschaftsschutzgebiet Herzberge eröffnet

am 18.Mai 2026, 10 Uhr



Foto: Bezirksamt Lichtenberg



Kinder in Naturerfahrungsräumen/ Ergebnisse Evaluierung:

- * **spielen dort erheblich häufiger** mit anderen Kindern als Kinder, die auf herkömmlichen Spielplätzen spielen
- **spielen wesentlich häufiger komplexe oder sogar hochkomplexe Spiele** als Kinder auf herkömmlichen Spielplätzen
- **bleiben „länger bei der Sache“** und lassen sich nicht ablenken
- **sind generell interessierter an ihrer Umgebung.** Sie besitzen Grundkenntnisse und Interesse an Tieren und Pflanzen
- **fertigen selbst Dinge an** und gestalten sich ihre Umgebung
- **können ausführlicher, begeisterter und komplexer von ihren Tätigkeiten berichten**

Auswirkungen des Kinderspiels

Ergebnisse der ökologischen Untersuchungen der HNEE*

- NER weisen eine artenreiche Flora und Fauna auf, die die Kinder vielfältig beobachten und direkt erleben können
- Durch das Kinderspiel kommt es zu leichten Abnutzungerscheinungen wie Trampelpfaden, Tritt und Rindenschäden
- Aber es führte im Untersuchungszeitraum nicht zu einem Verlust gefährdeter Tier-und Pflanzenarten
- Baumaßnahmen sollten allerdings mit Bedacht geplant und durchgeführt werden, um die Fauna zu schonen
- Änderungen der Pflege und die Witterung hatten einen größeren Einfluss auf die Artenvielfalt als das Kinderspiel

*** Quelle:**

Heimann, J., (2021) aus dem Vortrag: Ergebnisse aus der wissenschaftlichen Begleitung des E+E Vorhabens Naturerfahrungsräume in Großstädten am Beispiel Berlin, unter Mitarbeit von Oliver Brauner, Kathrin Pohlert, Michael Burkart & Jürgen Peters



stiftung
naturschutz
berlin



NER in der Stadt =
erfüllen eine Reihe von
stadtökologischen wie sozialen
Funktionen + Beitrag zur
Gesundheitsvorsorge, fördert
kindliche Entwicklung,
Naturbewusstsein





Fotos: Bezirksamt Lichtenberg/ UmNat NL und Enrico Rima/ Kümmerer NER Herzberge Berlin Lichtenberg – Agrarbörse Deutschland e.V.

Enrico Rima
Kümmerer NER Herzberge

AGRARBÖRSE Deutschland Ost e.V.

Geschäftsstelle:

Eichenstraße 2

12435 Berlin

M: +49 176 10536023

E-Mail: rima@agrar-boerse-ev.de

Internet: www.agrar-boerse-ev.de

AGRARBÖRSE
Deutschland Ost e.V.



**Entdecken Sie diesen
tollen
Naturerfahrungsraum mit
Ihren Kindern!**



Fotos/ Text: Enrico Rima/ Kümmerer NER Herzberge Berlin
Lichtenberg – Agrarboerse Deutschland e.V.



Danke für die Aufmerksamkeit